



- **BoE Gouverneur Carney über Klimaschutzrisiken**
- **Extreme Armut fällt unter 10%**
- **Neue Gemeinwohl-Bank in Österreich**
- **Neue SEC Regeln zu CEO Pay Ratio**

### BoE Gouverneur Carney spricht über Klimaschutzrisiken

Der Gouverneur der Bank von England (BoE), Mark Carney, forderte jüngst in einem Vortrag bei Lloyds, dass Unternehmen offener mit ihrem Carbon Footprint umgehen sollten. Dies würde helfen, abrupte Veränderungen von Vermögenswerten zu vermeiden, die ihrerseits die Märkte destabilisieren könnten.

In seinem Vortrag erwähnte Carney auch, dass sich die Zahl der vom Wetter ausgelösten Versicherungsfälle seit den 1980er Jahren verdreifacht habe. Im selben Zeitraum seien die daraus resultierenden Schäden von ca. US\$ 10 Mrd. p.a. auf ca. US\$ 50 Mrd. p.a. gestiegen, was Verfünffachung in nur 30 Jahren entspräche.

Carney wies im Speziellen auf drei konkrete Risiken für die finanzielle Stabilität hin:

1. **Physische Risiken:** die Bewertung heutiger Finanzanlagen (z.B. Versicherungen), die durch Klima- und Wetterbezogene Vorkommnisse (z.B. Überschwemmungen, Stürme, etc.) beeinflusst werden
2. **Haftungsrisiken:** zukünftige Haftungen von Verursachern des Klimawandels, wenn Betroffene diese Verursacher klagen sollten
3. **Übergangsrisiken:** finanzielle Risiken, die durch den Übergang auf eine Low-Carbon Economy entstehen. Insbesondere politische & technologische Veränderungen könnten eine Neubewertung von einer Vielzahl von Anlagen auslösen, wenn die neuen Kosten und Möglichkeiten sichtbar werden.

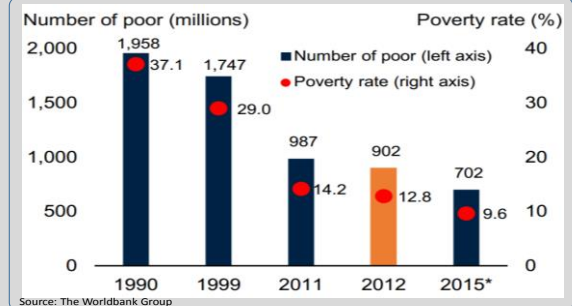
Der ehemalige Manager von Goldman Sachs warnte des Weiteren, dass die Geschwindigkeit, mit der Vermögenswerte wie Öl-, Gas und Kohlevorkommen neu bewertet werden, um die Auswirkungen des Klimawandels zu reflektieren, von essentieller Bedeutung dafür sein werden, die potentiell massiven Risiken für britische Versicherungen und andere Investoren zu reduzieren.

„Die Risiken für die finanzielle Stabilität werden minimiert, wenn der Übergang zeitnah beginnt und einem vorhersehbaren Trend folgt.“ Sagte Carney, während er gleichzeitig die Unternehmen aufforderte transparenter mit ihren Klimaschutz-Risiken umzugehen.

### Extreme Armut fällt unter 10%

Die Weltbank sagt voraus, dass 2015 700 Millionen in extremer Armut leben werden und somit der weltweite Anteil dieser Menschen, erstmals unter 10% fallen sollte.

Die neuen Zahlen wurden im Zuge der ersten Inflations-Anpassung der Grenzwerte seit 2008 veröffentlicht: die neue Obergrenze für extreme Armut liegt nun bei US\$1.9 nach US\$1.25 bisher.



Es ist gerade erst 3 Jahre her, dass extreme Armut noch 902 Millionen Menschen betraf, was einem Anteil von 12.8% entsprach. Im Vergleich dazu bedeutet eine Verringerung auf 702 Millionen einen Anteil von nur noch 9.6 Prozent.

„Dies ist die derzeit schönste Geschichte auf der Welt“ sagte Jim Yong Kim, Präsident der Weltbank-Gruppe.

„Diese neue Prognose, dass die extreme Armut unter 10% fallen wird, sollte uns neuen Ansporn verleihen. Es sollte uns auch dabei helfen, unseren Fokus noch mehr auf die effektivsten Strategien zur Beendigung der extremen Armut zu richten.“

„Das Ziel, die globale Erwärmung auf 2°C zu beschränken, würde die große Mehrheit fossiler Brennstoffreserven entwerten oder durch den Umstieg auf teure Carbon Capture Technologien erheblich im Wert korrigieren.“ fuhr der Gouverneur der Bank von England in seinem Vortrag bei Lloyds fort.

**CEO Cash Payout Ratio Compared to Median Worker Pay in Top 100 US Listed Companies (2013)**

Rank	CEO	Company	CEO Cash Pay*	Median Worker Pay	CEO Multiple
1	Larry J. Merlo	CVS Caremark (CVS)	\$12,112,603	\$28,700	422.0
2	Richard J. Kramer	Goodyear Tire & Rubber (GT)	\$15,086,645	\$46,700	323.1
3	Robert A. Iger	Walt Disney (DIS)	\$17,038,538	\$60,300	282.6
4	K. Rupert Murdoch	Twenty-First Century Fox (FOXA)	\$20,899,150	\$77,900	268.3
5	David M. Cote	Honeywell International (HON)	\$16,560,958	\$78,400	211.2
6	W. James McNerney, Jr.	Boeing (BA)	\$15,736,525	\$79,300	198.4
7	Martin J. Barrington	Altria (MO)	\$12,081,722	\$69,000	175.1
8	Daniel P. Amos	Aflac (AFL)	\$6,419,333	\$40,800	157.3
9	Samuel R. Allen	Deere (DE)	\$8,661,229	\$57,900	149.6
10	Frederick W. Smith, III	FedEx (FDX)	\$6,982,706	\$48,300	144.6
90	D. Scott Davis	United Parcel Service (UPS)	\$1,587,725	\$56,600	28.1
91	Joseph M. Tucci	EMC (EMC)	\$2,569,137	\$96,500	26.6
92	Virginia M. Rometty	I.B.M. (IBM)	\$2,261,808	\$90,400	25.0
93	Stephen I. Chazen	Occidental Petroleum (OXY)	\$1,887,359	\$85,500	22.1
94	Richard P. Hamada	Avnet (AVT)	\$1,377,062	\$63,800	21.6
95	Mark T. Mondello	Jabil Circuit (JBL)	\$1,090,600	\$55,000	19.8
96	W. Craig Jelinek	Costco (COST)	\$828,448	\$45,700	18.1
97	Lawrence J. Ellison	Oracle (ORCL)	\$1,547,057	\$104,500	14.8
98	Steven A. Ballmer	Microsoft (MSFT)	\$1,261,218	\$114,500	11.0
99	Warren E. Buffett	Berkshire Hathaway (BRKA)	\$485,606	\$56,900	8.5
100	Margaret C. Whitman	Hewlett-Packard (HPQ)	\$535,335	\$84,500	6.3

Source: Payscale Human Capital; 2013 data

\*CEO stock options not included

Gouverneur Carney, der keinerlei Angaben zur Geldpolitik Großbritanniens machte, steht auch dem Financial Stability Board (FSB) vor, das die Regeln für den Finanzmarkt unter den G20 koordiniert.

### Neue Gemeinwohlbank in Österreich

Ende 2014 wurde eine neue Gemeinwohlbank in Österreich gegründet. Die neue Bank trachtet danach, die ursprünglichen Ideen von Friedrich Wilhelm Raiffeisen – dem Gründer der Raiffeisen Banken – wieder aufzugreifen. Dieser hatte seine Beweggründe für die Gründung der ersten Raiffeisen Banken 1872 so formuliert: "Eine Genossenschaft sollte ihren Mitgliedern ebenso nützen, wie den Bedürfnissen der Gesellschaft, in der sie leben." Während die inzwischen sehr großen Raiffeisen-Gruppen diesem Motto nicht mehr folgen, verpflichtet sich die neue Gemeinwohlbank zu genau diesen Leitlinien von vor 150 Jahren

Daher will die neue Gemeinwohlbank „vor allem sozial verantwortliche Projekte unterstützen und vermarkten und plant nicht, Dividenden an Mitglieder und Eigentümer auszuschütten.“ sagt Robert Moser, Gründer und Präsident der neuen Gemeinwohlbank. Zusätzlich wird die neue Gemeinwohlbank nicht nur die wirtschaftliche Tragfähigkeit zukünftiger Kreditanträge prüfen, sondern vor allem auch deren gesellschaftlichen Nutzen. Schließlich werden Sparbücher auch keine Zinsen abwerfen, sondern dem Gemeinwohl dienen.

Bisher hat die Genossenschaft EUR1.5 Mio. der nötigen EUR6 Mio. an Eigenkapital eingesammelt. Moser ist zuversichtlich, dass die Genossenschaft Anfang 2016 den offiziellen Antrag auf Erteilung einer österreichischen Banklizenz einreichen können wird.

### Neue SEC Regeln zu CEO Pay Ratio

Eine neue Regel der amerikanischen Börsenaufsicht SEC wird von börsennotierten Unternehmen verlangen, dass diese die gesamte Bezahlung ihrer CEOs im Verhältnis zum Durchschnittseinkommen ihrer Belegschaft zeigen.

Fünf Jahre nach dem Beschluss der Dodd-Frank Wallstreet Reform und des Consumer Protection Act, der die Pay Ratio Regel bereits beinhaltet hatte, wird diese nun auch tatsächlich eingeführt.

Die neue Regel – die von Unternehmen und Lobbyisten heftig bekämpft worden war – wird 2017 in Kraft gesetzt. Es wird allgemein erwartet, dass dadurch die Transparenz rund um die Einkommen von CEOs und Belegschaft steigen wird. Die neue Kennzahl, die jedes Jahr in den geprüften Finanzberichten der Unternehmen veröffentlicht werden muss, könnte auch eine neue Debatte über Einkommensverteilung und soziale Gerechtigkeit nach sich ziehen, nachdem in den vergangenen Jahren die Einkommen von CEOs weit schneller gestiegen sind, als die Einkommen der Belegschaft.

Vor 50 Jahren verdienten CEOs ca. 20 Mal so viel wie der Durchschnitt ihrer Belegschaft, 2013 waren es fast 300 Mal so viel, nach einer Analyse des Economic Policy Institute.

Unter [info@connexis.ch](mailto:info@connexis.ch) können Sie unseren Newsletter bestellen und mit uns ein Gespräch über die Nachhaltigkeit Ihrer Organisation beginnen.

Mehr Informationen finden Sie auch auf unserer aktualisierten Website unter [www.connexis.ch](http://www.connexis.ch)